



Kurs nehmen auf „Begegnung im Betrieb“ Checkliste für Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung		
Vorbereitung		Bemerkung
Format:	„Begegnung im Betrieb“: Handwerkerabende/ Werkstattgespräche	
Termin:	Terminabsprache mit Vorlauf (Vorlauf von min. vier Wochen)	
Wen laden wir ein?	Zielgruppe: Handwerker*innen aus der Region; Verteiler für die Bewerbung erstellen und Einladung gestalten. Wer muss auf jeden Fall auf die Einladungs- oder Gästeliste? Gibt es eine Person aus dem Bereich Kirche, die Interesse hat und gerne Kontakt aufnehmen möchte?	
Einladungsmanagement	Einladung niedrigschwellig in Eigenregie gestalten und mindestens mit einem Vorlauf von vier Wochen verschicke Rückantwort mitgestalten!	
Zusammenarbeit klären	Wer soll welche Aufgabe übernehmen? - Begrüßung und geistliche Besinnung - Inhaber*in stellt die Firma (Produkten, zum Werdegang, gerne auch Rundgang ermöglicht in der Regel	



	<p>einen Blick in die „Produktion“ und „hinter die Kulissen“. Bitte auch an einen Imbiss und passende Getränke denken; Austausch von Erfahrungen, aktuellen gemeinsamen Themen und Fragen zu „Kirche und Welt“</p> <p>Alle Beteiligten müssen wissen, wer wofür zuständig ist.</p>	
<p>Ablauf</p>		
<p>Ablauf der Begegnung Wann soll was passieren?</p>	<p>Alle Beteiligten müssen wissen, wann ungefähr was geplant ist. Unbedingt junge Menschen mit einbinden und thematisch zu Wort kommen lassen; zum Beispiel die Azubis vor Ort im Betrieb oder auch aus einem anderen Betrieb.</p> <p>Immer beim Ende der Begegnung schon den nächsten Termin mitteilen.</p>	
<p>Location Check</p>	<p>Ist die ausgewählte Werkstatt für das Format geeignet und transportiert es den Gedanken der Begegnung?</p> <p>Wie viele Personen passen bequem in den Betrieb?</p> <p>Tipp: auch mal ungewohnte Wege gehen und besondere Orte zur Begegnung auswählen</p>	